

1. 2 Pots-à-feu mit Schwärmern.
2. 8 Raketen in diverser Versetzung.
3. Eine Cascade in Verwandlung.
4. 2 Bomben mit bunten Leuchtkugeln.
5. Eine Bombe mit Goldregen.
6. Eine grosse Brillantfarben-Sonne.
7. 3 farbige Wirbelbomben.
8. Eine Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
9. Eine Bombe mit Goldregen.
10. 8 Raketen in diverser Versetzung.
11. Ein Wasserfall in Brillantfeuer.
12. Diverses Wasserfeuerwerk:
 - a) Enten; b) Taucher; c) Lichter.
 - d) eine rotirende Pyramide.
13. 8 Raketen in diverser Versetzung.
14. 2 Pots-à-feu mit Schwärmern.
15. Eine Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
16. Eine Bombe mit Goldregen.
17. Eine Verwandlungssonne in einem 8 M. weiten Stern mit acht Brillantsonnen besetzt, endend.
18. 6 Raketen mit Fallschirmen.
19. **Eine Figur in Brillantfeuer (neu).**
20. **Bengal. Beleuchtung der Fontaine, der Insel und des Parks.**

21. **Grosses Bombardement von Bomben, Granaten, Pots-à-feu und römischen Lichtern.**
22. Zum Schluss: **Grosses Bouquet von Raketen.**

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes & Feuerwerks:

BALL in sämtlichen Sälen

Zwei Ball-Orchester.

Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich.

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest & Ball: 1 Mark pro Person.
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine **rothe Fahne** am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung **bestimmt stattfindet**; bei **ungünstiger Witterung** findet um 8 Uhr Concert des Kaiser-Cornet-Quartetts im grossen Saale statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den **nächsten günstigen Tag** verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit.

In Frankfurt gelöste **einfache Schnellzug-Billets** I., II. und III. Classe berechtigen zur freien Rückfahrt nach Frankfurt um 10 Uhr 20 Min. Abends; dieselben sind bei Lösung der Gartenfestkarte im Curhause **abzustempeln**. Diese Schnellzug-Billets können auch zu den gewöhnlichen Personenzügen Frankfurt-Wiesbaden verlangt werden.

Städt. Curdirection: F. Heyl.



Letzter Zug nach Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.
Letzter Zug in das Rheingau: 9 Uhr 57 Min.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 2. August 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Fölsche, Hr. Eisenb.-Bau-Director m. Fam., Magdeburg. Ahlmann, Hr. Hauptmann, Pfalzburg. Endtz, Hr. Kfm. m. Fr., Leiden. Trier, Hr. Kfm., Berlin. Rosenthal, Hr. Kfm., Berlin. Weinberg, Hr. Kfm., Crefeld. Schwab, Hr. Kfm., Schw. Gmünd. Steenhuis, Hr. Dr., Groningen. Steenhuis, Hr. Dr., Boorn. Grosse, Hr. Eisb.-Bau-Inspector, Magdeburg. Reelfs, Hr. m. Fam., Amsterdam.

Bären: Heyn, Hr. Student, Stettin. Wienands, Hr. Fabrikbes. m. Tochter, Rheyt. Pearson, Hr. Rev., England. Kluge, Hr. m. Fr., Altenburg.

Zwei Bücke: Schmitt, Hr., Bamberg.

Cölnischer Hof: von Rohr, Hr. Officier, Berlin. Gantrelle, Hr. Professor m. Tochter, Gent. Kessler, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Bernburg. Stassny, Hr. Pianist, Frankfurt.

Wasserheilanstalt Dietenmühle: Wachter, Hr. Rent., Holland. Frank, Frl., Leimen. Wagner, Fr., Oberstein. Gottlieb, Fr., Oberstein.

Engel: Pünder, Hr. Landrichter, Trier. Witz, Hr. Kfm., Greiz. Best, Hr. Bergwerksdirector m. Fam. u. Bed., Aplerbeck.

Einhorn: Facilides, Hr. Apotheker, Zwickau. Bettige, Hr. Kfm. m. Sohn, Werigrodt. Weinrich, Hr. m. Fr., Strassburg. Heikhaus, Hr. Kfm., Diez. Speth, Hr. Kfm. m. Sohn, Darmstadt. Hauber, Hr. Kfm., Elb. Neuburger, Hr. Kfm., Aschaffenburg. Vogt, Hr. Gutsbes., Grebenroth.

Eisenbahn-Hotel: Hall, 2 Fr. Rent., Münster. Peters, Hr. Zollbeamter m. Tochter, Bremen. Wessel, Hr. Stud. jur., Heidelberg. Allstadt, Hr. Rent., Creuznach. Fritzsche, 2 Hrn. Kauf., Berlin. Geissler, Hr. stud. jur., Heidelberg. Bender, Fr. Rechtsanwalt, Werden. Jacoby, Fr. Rent., Königsberg. Török, Fr. Gräfin m. Fam., Wien. Aly, Hr. stud. jur., Heidelberg.

Europäischer Hof: Cottenet, Hr. Rent., Berlin. Heindorf, Frl., Berlin.

Grüner Wald: Dempwolf, Hr., Hannover. Wasse, Hr. Maler, Rothenburg. Leod, Hr. Kfm. m. Fr., Manchester. Heymann, Hr. Kfm. m. Fr., Landsberg. David, Hr. Kfm., Cöln. von Wedell, Hr. Hauptmann, Berlin. Schürmann, Hr. Fabrikbes., Solingen.

Hotel zum Hahn: Wachpfeil, Hr. Kfm., Zweibrücken. van Etten, Hr. Kfm., Zwole. Fontein, Hr. Kfm., Zwole. Knecht, Hr. m. Fr., Spandau.

Hamburger Hof: Schlitz, Hr. Rent. m. Fr., Greifswald.

Vier Jahreszeiten: Howell, Fr. m. Fam., New-York. von Adlerskron, Hr., Friedrichshof. Brodford, Hr. Dr., Californien. Brodford, Hr., Californien. Brodford, Hr. m. Fr., St. Louis. Kirkpatrick, Hr., Newaek. Salinger, Fr. m. Fam., Hamburg. Slogett, Hr., London. Cannegieter, 2 Hrn., Holland. de Kanschine, Hr. m. Bed., Petersburg. Erk, 2 Hrn. Dr., Petersburg. Fulla, Hr., New-York. Griffiths, Fr. m. Bed., London.

Kaiserbad: Moes, Hr. Fabrikbes., Pilica. Lossow, Hr. Referendar, Glauchau.

Goldene Kette: Rantzau, Hr. Rendant m. Fam., Berlin. Alles, Fr., Nofelden.

Goldenes Kreuz: Neumann, Frl. Sprachlehrerin, Heidelberg.

Goldene Krone: Cahn, Hr. Kfm., Cincinnati. Stern, Fr., London.

Weisses Lamm: Deetz, Hr. Geometer, Wallmerod.

Nassauer Hof: Wickers, Hr., Utrecht. Wickers, 2 Frl., Utrecht. Sasse van Yeselt, Hr. m. Fr., Holland. Wex, Hr. Eisenbahn-Präsident, Berlin. Engels, Hr., Engelskirchen. Hopf, Hr., Nürnberg. Lindsay-Hoog, Hr. m. Fr., England. van Deylingen, Hr. m. Tochter, Zwole. Rosenthal, Hr., Bamberg.

Villa Nassau: van Panhays, Hr. m. Fam., Groningen. Graf Schouwloff, Hr. m. Fr. u. Bed., Petersburg. von Zitzewitz, Fr., Pommern. von Zitzewitz, Frl., Pommern. Latour, Frl., London. Alfren, Frl., London.

Hotel du Nord: Lausmann, Hr. Kfm., Düsseldorf. Sendt van Nooten, Hr., Holland. Bügel, Hr., Holland. Krone, Hr. Kfm. m. Fam., Frankfurt.

Nonnenhof: Volz, Hr. Kfm., Frankfurt. Soumè, Hr. Lehrer, Görlitz. Droz, Hr. Kfm., Ohligs. Huber, Hr. Kfm., Diez. Schaffner, Hr. Kfm., Diez. Becher, Hr. Kfm., Cöln. Conzen, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Düsseldorf. Walther, Hr. m. Fam., Leipzig. Berger, Hr. Architekt, Berlin. van Essen, Hr., Emmerich. van Heer, Hr., Emmerich. Schlaeger, Hr., Emmerich.

Rhein-Hotel: Oakley, Hr. Rent. m. Fr., New-York. Rikel, Hr., New-York. Briggs, Frl., New-York. Graham, Hr. Rent., Berlin. Schmiera, Frl., Berlin. Schmiera, Hr., Berlin. Steinert, Hr. Kfm., Cöln. Frahm, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg. Tuhr, Hr. Rent., Baden-Baden. Groethuyser, Hr. Sanitätsrath Dr., Berlin. Holländer, Hr. Bergwerksdirector, Wallenscheid. Senfleben, Hr. Reg.-Rath m. Fr., Cöln. v. Tuhr, Hr. Wirkl. Geh. Rath, Petersburg. Sharp, Hr. Rent. m. Fr., London. King, Hr. Ingenieur m. Fr., Glasgow. Jobst, Hr. Geh. Rath m. Fr., Berlin. Fisher, Hr. Major m. Fr., England. Schröder, Fr., Zürich. Callwell, Hr. Rev. Pfarrer m. Fr., London. Wilson, Frl., London. Stephens, Frl., London.

Römerbad: Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg. von dem Busche, Hr. m. Fam., Hamburg. Schack, Fr., Gotha. Degner, Hr. Senats-Präsident, Dresden.

Rose: Schwartzburg von Hohenlansburg, 2 Hrn., Utrecht. General Sir Edward Hodge, Hr., England. Lady Hodge, Fr. m. Bed., England.

Weisses Ross: Kus, Hr. Postbauinspector, Coblenz. Jückstock, Hr. Architect m. Fr., Hamburg. Klatt, Hr. Realgymnasiallehrer Dr., Berlin. Sartorius, Fr. Hofrath m. Tochter, Diez. Stein, Hr. Kfm., Kirchen. Bötscher, Hr. Pfarrer, Leeste. Fertsch, Hr., Frankfurt. Schrader, Hr. Dr. med. u. Landphysikus m. Fr., Wolfenbüttel.

Schützenhof: Müller, Hr. Pfarrer m. Fr., Polen. Grave, Hr. Kfm., Bremen. Kahle, Hr., Hannover. Kreye, Hr., Hannover. Wieland, Hr. m. Fam., Rheinpreussen.

Hotel Spehner: Limon, Hr. Officier, Darmstadt. Heidenheimer, Hr. Kfm., Nürnberg. Schwartze, Hr. Kfm., Berlin.

Spiegel: Sartorius, Hr., Berlin. Prestel, Fr., Gonzenheim.

Taunus-Hotel: Krehbiel, Hr. Dr. med., New-York. Posthoff, Hr. Gutsbes. m. Fr., New-York. Deskau, Hr. Gutsbes. m. Fr., Tilsit. Boecand, Hr. Rent. m. Fr., Lengerich. Hecker, Hr. Bergrath, Halle. Wenzel, Hr. Kfm., Retz. Exel, Hr. Kfm., Retz. Sohren, Hr. Director m. Fr. u. Nichte, Bonn. Sasse, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin. Maar, Hr. Kfm., München. Trany, Hr. Dr., Breslau.

Hotel Vogel: Dumeke, Hr. Chemiker Dr., Königsberg. Rocamora, Hr. Kfm., Hamburg. Huth, Hr. Kfm., Berlin. Dieterh, Hr., Berlin. Knott, Hr. Ingenieur, Berlin. Finger, Hr. Kfm., Berlin. Bennecke, Hr. Jurist, Berlin. Balz, Hr., Philadelphia. Hartner, Hr., Philadelphia. Preisendanz, Hr., Philadelphia.

Hotel Weiss: Hegemeister, Hr. Justizrath, Stralsund. Böttger, Hr. Referendar, Swinemünde. Beauchaler, Hr. Kfm., Cassel. von Bothmer, Hr., Carlsruhe. Wedekind, Hr. Professor Dr., Carlsruhe. Valier, Hr., St. Louis. Jeffers, Hr., St. Louis. Hoffmann, Hr. Stud., Hattenheim. Müller, Hr., Soest. Wedekind, Hr. Kfm., London. Hensungen, E., Hr., Luanachi. Hensungen, A., Hr., Luanachi. Hensungen, Frl., Luanachi.

In Privathäusern: von Kolzakow, Hr. General m. Tochter, Petersburg. Wilhelmstrasse 36.

Feuilleton.

Texte der Concertvorträge des Kaiser-Cornet-Quartetts.

1.

Schäfer's Sonntagslied.

Das ist der Tag des Herrn!
Ich bin allein auf weiter Flur;
Noch eine Morgenglocke nur, —
Nun Stille nah und fern.
Anbetend knie ich hier —
O süßes Graun! geheimes Wehn,
Als knieten Viele ungeseh'n
Und beteten mit mir.
Der Himmel nah und fern
Er ist so klar und feierlich,
So ganz, als wollt' er öffnen sich
Das ist der Tag des Herrn!

2.

Die Thräne.

Wohl war es eine Seligkeit,
Wohl war es eine Lust,

Wie ich dereinst in schöner Zeit
Geruht an deiner Brust.

Doch hat uns nicht die Lieb allein,
Uns hat der Schmerz vereint;
Die Thräne, die vergess ich nie
Die du um mich gewieint.

3.

Die Einschiffung.

O. Sternau.

Hinaus! Die Wogen schon sinken,
Vertobt ist jetzt des Meeres Wuth.
Sie laden freundlich uns, sie winken
Dem Schiffein, das im Hafen ruht.
Die Segel hinauf, hinaus, hinaus!
Leb' wohl, du geliebtes Vaterhaus!

Die Anker los! Fort aus dem Hafen,
Hinaus in's blaue Meer! Fort, fort!

4.

Ich hatte einst ein schönes Vaterland.

Ich hatte einst ein schönes Vaterland,
Der Eichbaum wuchs dort so hoch,
Die Veilchen nickten sanft,
Es war ein Traum.

Und als ich nun in's ferne Ausland kam,
Da war ein Mädchen zauberscho'n
Und blond von Haar,
Es war ein Traum.

Das küßte mich auf deutsch und sprach
Auf deutsch, man glaubt es kaum
Wie gut es klang
Das Wort: Ich liebe Dich!

Es war ein Traum.

7.

Waldandacht.

Frühmorgens, wenn die Hähne kräh'n
Eh' noch der Wachtel Ruf erschallt,

Eh' sie daheim noch ausgeschlafen
Liegt weit schon hinter uns der Port.
Die Segel hinauf, hinaus, hinaus!
Leb' wohl, du geliebtes Vaterhaus.

Eh' wärmer all' die Lüfte weh'n,
Von Jagdhornruf das Echo hallt,
Dann gebet leise nach seiner Weise
Der liebe Herrgott durch den Wald.

Die Quelle, die ihn kommen hört,
Halt ihr Gemurmel auf sogleich,
Auf dass sie nicht die Andacht stört,
So Gross als Klein im Waldbereich.
Die Bäume denken: nun laßt uns senken
Vor'm lieben Herrgott das Gesträuch.

Die Blümlein, wie sie aufgewacht,
Sie ahnen auch den Herrn alsbald
Und schütteln rasch den Schlaf der Nacht
Sich aus den Augen mit Gewalt.
Sie flüstern leise ringsum im Kreise:
Der liebe Gott geht durch den Wald.

8.

Frühlingslied.

Sieh! schon fliehet des Winters Nacht,
In dem Hain ist der Lenz erwacht.
In dem sprossenden Laube
Nistet die Turteltaube.
Liebchen, komm' mit in's duft'ge Grün,



Samstag den 4. August, Abends 8 1/2 Uhr:

Réunion dansante im grossen Saale.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere **Réunionkarte**, für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahreskarte (Hauptkarte) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Ballanzug ist unbedingte Vorschrift (Herren: Frack und weisse Binde).

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine zur Zeit gültige Curgaste** besitzen, unter **allen Umständen unberücksichtigt** bleiben müssen.

Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder, Schüler der Gymnasien u. s. f. haben keinen Zutritt.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

Bekanntmachung.

Im Laufe des Monats Juli 1883 sind im hiesigen **Curhaus** folgende **Gegenstände** liegen geblieben resp. gefunden und bis heute nicht reclamirt worden:

2 Pince-nez, 2 Portemonnaies, 1 Scheere, 5 Taschentücher, 1 Halsbinde, 1 Stock, 1 Ohrring, 2 Schleier, 1 Augenglas, 1 Schirm, 1 Paar Handschuhe, 1 Petschaft.

Die bezeichneten Gegenstände können von den Eigenthümern gegen Legitimation und Quittung an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, 2. August 1883.

Städt. Curdirection: F. Heyl.

Circus Corty-Althoff — Rheinstrasse — Wiesbaden.

130 Personen, 92 Pferde.

Freitag, den 3. August, Abends 8 Uhr: **Zweite grosse Vorstellung** in der höheren Reitkunst, Pferdedressur, Gymnastik und Ballet. Auftreten des berühmtesten Künstlers der Welt, des Japanesen **O'Torra**, sowie der Turnerkönigin **Senorita Amoros**. Samstag, den 4. August, Abends 8 Uhr: Grosse Vorstellung. Sonntag, den 5. August: 2 Vorstellungen, Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr. Näheres besagen Tageszettel. Hochachtungsvoll **Corty-Althoff**. 4505

Hôtel zum Grünen Wald

Table d'hôte 1 Uhr à Couvert 2 Mark

Diners à part — Restauration à la carte
PENSION.

Friedrich Stolle,
früher Curhaus-Restaurateur.

4343

Wo die heimlichen Veilchen blüh'n,
Wo in lieblicher Lenzespracht
Wonne der Liebe lacht.
Sieh! wie das silberne Mondeslicht
Still mit den flüsternden Blättern spricht,
Mit Paradieses Glanz umflücht
Dein Angesicht.

9.

Schlaf in Ruh.

Schon fängt es an zu dämmern,
Der Mond als Hirt erwacht,
Und singt den Wolkenlammern
Ein Lied zur guten Nacht.
Und wie er singt so leise,
Da dringt vom Sternkreise
Der Schall an's Ohr mir sacht:
Schlaf in Ruh!
Vorüber der Tag und sein Schall,
Die Liebe Gottes deckt Euch zu
Allüberall.

Nun suchen in den Zweigen
Ihr Nest die Vögelein.
Die Halm' und Blumen neigen
Das Haupt im Mondenschein.
Und selbst des Mühlrad's Wellen
Lassen das wilde Schwellen
Und schlummern murrend ein,
Schlaf in Ruh! etc. etc.

Fantasie.

„Es reiten drei Reiter zum Thor hinaus.“
„Wenn ich ein Vögelein wär.“
„So viel Sternlein, als da stehen.“
„Dessauer Marsch.“
„Und als der Grossvater die Grossmutter
nahm.“
„Kehraus.“

Allerlei.

Wiesbaden, 3. August. Morgen Samstag findet um 8 1/2 Uhr Abends eine Réunion dansante im grossen Saale des Curhauses statt. Der Eintritt ist nur gegen besondere Réunionkarte, indess für hiesige Curgäste gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahres-Curtaxkarte gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne berechtigen zum Besuche der Réunion nicht. Käuflich sind Réunionkarten nicht zu haben. Ball-Anzug (Herren: Frack und weisse Binde) ist zum Besuche der Réunion Vorschrift.

Der Vater Rhein in Sage und Dichtung. Angesichts der Reisesaison, welche Tausende von Fremden an die Ufer unseres Stromes führt, versäumen wir nicht, auf das

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais
Grosses Lager sämtlicher 4115

Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.

Specialität: Englische Artikel für Herren.

Wiesbaden **Rosenthal & David**
Langgasse 31. Langgasse 31.

Restaurant Jacob Ditt, Kirchgasse 40.

Table d'hôte 1 Uhr.

4292

Hôtel du Parc.

Table d'hôte 1 Uhr.

4182

Electrische Bäder im Nassauer Hof

Electrische Arm-, Sitz- & Fussbäder 2 Mark.

Atteste im Salon dortselbst aufgelegt.

4326

Restauration zum **Weissen Lamm** Markt
von Louis Meinhardt.

Bairische u. Export-Biere.

Mittagstisch: 1,20 Mk.,

4279

im Abonnement: 1 Mk., von 12 1/2—2 Uhr.

Reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen

Vornehmen kranken Herren empfiehlt sich ein, in **Krankenpflege** und **Heilkunde** practisch erfahrener Mann (auch im Reiten, Fahren und in allen landwirthsch. Arbeiten durchaus bewandert). I. Ref. über langjähr. Stellungen. Gef. Briefe sub **R. 700 Haasenstein & Vogler**, Goldgasse 20, erbeten. 4497

Balcon- & Garten-Möbel

Neuheiten in grösster Auswahl zu billigen Preisen

bei **E. L. Specht & Cie.**

4313

Königl. Hoflieferanten, Wilhelmstrasse 40.

Eine junge Dame,

tüchtig in allen weibl. u. häusl. Arbeiten, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen per 15. August Stellung als Stütze im Haushalt und um Kinder bei den Schularbeiten u. im Klavierspiel anzuleiten u. zu überwachen. Da selbige besserem Stande angehört, ist Familienanschluss sehr erwünscht. Werthe Adress. bittet man gefl. unter **B. M. 481 an Haasenstein & Vogler, Frankfurt (Main)**, zu richten. 4505

Eine Norddeutsche, geprüfte Lehrerin, die schon mehrere Jahre als Erziehlerin tätig war, wünscht Stellung; am liebsten in Frankreich oder der französischen Schweiz. Gef. Off. unter **L. 10** an die Exped. d. Bl. erbeten. 4503

Villa Walkmühlstrasse 17

nahe am Walde in schönster gesunder Lage sind 2 Etagen **höchst elegant eingerichtet** zusammen oder einzeln zu vermieten; schöner grosser Park mit Mauer umschlossen. 4445

schöne Werkchen unseres Landmannes Dr. Jacob Nover: „Der Vater Rhein in Sage und Dichtung“, Mainz, Victor von Zabern, aufmerksam zu machen. Wer die landschaftlichen Reize unseres vaterländischen Stromes mit der Würze der Rheinpoesie geniessen und an dem reichen Sagenkranz, der die Höhen des Vater Rhein umzieht, sich erfreuen will, dem kann die Lectüre von Nover's „Vater Rhein“ empfohlen werden. Er wird einen Wanderführer an dem Bächlein finden, dem er durch die Geschichte, Sage und Poesie des Rheines mit Vergnügen folgen wird. Ausserdem empfiehlt sich das hübsch ausgestattete Buch durch den billigen Preis von 2 M. 75 Pfg. „Mainz, Tagbl. 15. 5. 83.“

Ein siebenjähriger Selbstmord-Candidat erschien vor dem Pariser Zuchtpolizeigericht in der Person des Knaben Ferdinand Chardon, um als Zeuge gegen seine Eltern vernommen zu werden, deren Misshandlungen den Knaben veranlassen haben sollen, sich aus der im fünften Stockwerk eines Hauses der Rue Saint-Georges gelegenen elterlichen Wohnung auf das Pflaster hinabzustürzen. Wie die Nachbarn aussagen, wurde das Kind von seiner eigenen Mutter so unbarmherzig mit Stockschlägen bestraft, dass es häufiger schon die Absicht bekundet hatte, sich zu ertränken. Am 15. Juni wurde der Knabe schwer verletzt und blutend auf der Strasse gefunden und ins Hospital gebracht, wo er mehrere Tage zwischen Tod und Leben schwebte. Er erschien nahezu geheilt vor Gericht, verweigerte aber jede Aussage gegen seine Eltern, indem er behauptete, nur gezwungen worden zu sein, wenn er gelogen habe. Gegenüber dieser rührenden Selbstverleugnung des Kindes, welches nur den Wunsch aussprach, wieder zu Papa und Mama zurückkehren zu dürfen, blieb dem Gerichtshof nichts Anderes übrig, als die Eltern frei zu sprechen.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
1. Aug. 10 Uhr Abends	756.7.	+ 16.0.	80 %
2. „ 8 „ Morgens	758.2.	+ 15.6.	78 „
2. „ 2 „ Mittags	758.2.	+ 21.6.	54 „

1. Aug. Niedrigste Temperatur + 11.0, höchste + 23.3, mittlere + 18.0.

Allgemeines vom 2. August. Gestern Mittag theilweise heiter, leichte Wolken, um 3 und 8 Uhr leichte Niederschläge, mässiger Nordwest, gegen Abend heftiger Wind und Abkühlung aus Nordwest; Abends bedeckt, heute Morgen bedeckt, fast still, leiser Zug aus Nordwest, später aufgehellt, heiter, angenehm. Maier.

Die grösste Auswahl solid gefertigter

Herren-Alpaca, Lüster- & Cachmir-
Sacs, Jaquets & Gehröcke,

Herren-Anzüge in Turntuch, Jagdleinen, Drill
und Drill-Faconné,

Herren-Westen in Cachmir sowohl als weissem
und farbigem Piqué,

Staub- oder Reisemäntel
in Cretonné und Baige

empfiehlt zu den billigsten Preisen

47 Langgasse, **Jean Martin**, Langgasse 47,
nahe der unteren Webergasse.

Atelier zur Anfertigung nach Maass.

Piqué-Westen in weiss und farbig
Cachemire- & Renforcé-Westen
Ball-Westen
Leinene Westen in allen Arten

in grösster Auswahl vorrätig bei

Gebrüder Süss

am Kranzplatz.

Die Rheinhalde zu Rüdesheim
am Rhein,

im altdeutschen Style neu erbaut, geschmackvoll eingerichtet, unmittelbar am Rhein vor
dem Bahnhof reizend gelegen, gewährt Fremden, namentlich auch grösseren Gesellschaften
den angenehmsten Aufenthalt.

Bad Lauterberg am Südharz,
Bahnstrecke Northeim-Nordhausen.

Reconvalescenten zur Nachkur empfohlen.

Altberühmte Wasserheilanstalt. Climatischer Curort mit
allen Schönheiten der Natur ausgestattet. Gesamtes Wasserheilverfahren: kalte und warme
Bäder (Fichtennadelbäder). Electrotherapie und Massage. Milch-, Molken- und Mineral-
wassercuren. Erfolgreiche Behandlung der verschiedenen Erscheinungen von Nervenleiden,
Katarren, Asthma &c. &c. Mässige Preise. Saison vom 1. Mai bis 1. October. Knaben-
pensionat und Schulanstalt unter Leitung des bekannten Dr. phil. F. H. Ahn. Bade-
arzt Dr. Hermann Ritscher. Prospekte gratis und franco. Nähere Auskunft erteilt
bereitwilligst

Die Badeverwaltung.

Bad Homburg. Englischer Hof.

Vollst. Pension von 5—7 Mark per Tag. Mässige Passantenpreise.

KRAGEN	ADOLF STEIN	FERTIGE WASCHE
MANSCHEITEN		BADE-MÄNTEL
MAISON de BLANC — WHITE GOODS		
Badhaus zum Cölnischen Hof, KLEINE Burgstrasse 6.		
HEMDEN nach MAASS.		
Ausstattungen.		
FARBIGE	4133	GROSSES
HEMDEN	TISCHZEUG-LAGER.	ELEGANTE
		KINDER-KLEIDER

Grösste Auswahl und billigste Preise in Phantasie-
Renaissance- und schwarzem Schmuck, Uhrketten jeden Genres; Porte-
feuille- und Lederwaaren, Albums, Fächer, Spazierstöcke, Photographie-
Rahmen, Ansichten von Wiesbaden etc. etc. Alle noch vorrätigen
Alfenide- und Britannia-Waaren werden wegen Aufgabe dieser Artikel
zu Fabrikpreisen ausverkauft bei

E. Beckers, Langgasse 50,
am Kranzplatz.

Atelier für künstliche Zähne, Behandlung von
Zahnkrankheiten &c.

H. Kimbel, Langgasse 19,
früher lange Jahre in dem Geschäft des Herrn Zahnarzt Cramer thätig.

Krug's Hotel & Pension
zur Elisabethenruhe in Eisenach

im schönsten, waldreichsten Theile de-
Marienthals, vis-à-vis der Wartburg gelegen,
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften
unter Zusicherung guter Bedienung und an-
gemessener Preise aufs beste.

Wiesbaden.
Israelitisch
Hôtel & Restaurant

zum 4177
„Badischen Hof“
Nerostrasse 7, nahe dem Koch-
brunnen und Curhaus.
Table d'hôte um 1 Uhr.
Besitzer: **H. Hirschberger**.

Familien-Pension

von **E. Weyers**
6 Wilhelmsplatz 6
gegenüber der engl. Kirche.

Elegant möblierte Zimmer, mit oder ohne
Pension zu vermieten. Die Villa liegt in
ruhiger Lage, mit schöner Aussicht auf den
Taunus. Das Haus ist mit allem Comfort
ausgestattet.

Vegetarische Pension und möblierte
Wohnungen, 11 Biebricherweg Partere.

Board and residence with comfort and
elegance at a villa opposite the Cur-
haus and gardens. Apply **Parkstr. 8.**

Park-Villa

Sonnenbergerstrasse 10.
Elegant möblierte Wohnungen verschiedener
Grösse. Pension.

B. Schmidt.

Villa Nizza (Leberberg 6)
Familienpension, Bäder im Hause, schöner
schattiger Garten.

Pension Fiserius, formerly Vautier,
Frankfurterstrasse 16.
Comfortably furnished rooms with board.
Terms moderate.

16 Villa Frankfurterstrasse 16
Fein möblierte Zimmer mit Pension.

Magazin für
Deutsches Kunstgewerbe

von
H. Bellair, grosse Burgstrasse 4
(früher Berlin, Friedrichstr. 182).
Neuheiten: **Horn-Möbel** mit
Sechundsfeil überzogen.
Glas-Gefässe: Indische Samm-
lung (Prof. Reuleaux).
Emailen (cloisonné). 4349

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu
den höchsten Preisen angekauft.

N. Hess, alte Colonnade 44,
Hoflieferant S. M. d. Kaisers und S. K. H.
4419 des Landgrafen von Hessen.

Keine Ueberfracht mehr!

Fournirkoffer und überzogene
Reisekörbe, sehr leicht und dauerhaft,
in allen Grössen bei

August Hassler, Sattler,
48 Langgasse 48. 4460

Villa Frorath

(Leberberg 7) 4425
Möblierte Wohnungen auch Pension, grosse
Balkons, schattiger Garten, billige Preise.

Villa Speranza, Parkstr. 3,
Möblierte Zimmer und Pension. 4468

Möblierte Wohnung

oder einzelne Zimmer mit Pension zu ver-
mieten Taunusstrasse 9, rechts, II. Etage.
4477

Familien-Pension

Frau Mersch
4502 Rosenstrasse No. 5 I

Vegetarischer Mittagstisch
oder Pension. Näheres Exped. d. Blattes.
4499

Sommer-Pension auf Hof-Gelsberg
für Familien und Einzelne. 4333

Der Leiter einer künstlichen

Geflügel-Brutanstalt
und **Mästerei**

sucht zur Etablierung eines dergleichen
höchst lucrativen Unternehmens in der
Nähe eines deutschen Badeortes oder einer
grösseren Stadt einen Theilhaber. Gef. Off.
unter **T. 1705** bef. **Rudolf Mosse**
in Strassburg im Elsass. 4496

Ein Fräulein, der englischen Sprache
mächtig, erfahren in der Krankenpflege
und vertraut mit der Leitung einer Haus-
haltung wünscht passende Stellung. Näheres
Exped. dieses Blattes. 4453

Curhaus zu Wiesbaden.
Ensemble-Gastspiel der Operetten-
Gesellschaft des Wilhelm-Theater
in Cöln.

Montag den 6. August:
„**Fledermaus**“.

Dienstag den 7. August:
„**Giroflé-Girofla**“.